



# Auf einen Blick



Vom 22.- 24. August 2018 machten 77 Schülerinnen und Schüler der Schule am Kiefernweg, der Albert-Einstein-Schule und des Erich-Kästner Gymnasiums gemeinsam Politik in Laatzen! Das Projekt wurde von Demokratie Leben! Laatzen Nach einem Crashkurs in Kommunalpolitik entwickelten sie aus ihren eigenen Ideen Anträge und bereiteten sich auf die Diskussionen vor.

Am zweiten Planspieltag wurden sie begleitet von zahlreichen Ratsmitgliedern, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite standen. In den anschließenden drei parallel stattfindenden Ausschusssitzungen (geleitet von echten Ausschussvorsitzenden) „Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt“, „Jugend und Soziales“ und „Gesellschaft und Sport“ diskutierten die Politik-Klassen ihre Themen.

Am dritten Planspieltag nach einer Fraktionssitzung kamen alle Schülerinnen und Schüler in einer großen fiktiven Ratssitzung unter der Leitung von Herrn Stuckenberg und Bürgermeister Köhne zur Abschluss-Debatte zusammen.

Fotos von den gemeinsamen Tagen, die unsere Presse-Klasse von der Albert Einstein Schule aufgenommen hat, (und später auch den Film über das Planspiel) werden Sie finden unter: [www.pimpyourtown.de/laatzen/](http://www.pimpyourtown.de/laatzen/)

**Danke für Pimp Your Town! Laatzen 2018!**

## Pimp Your Town! **LaunchPad**

Hier sind Sie gefragt!

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist von Anfang an klar, dass bei allem die „echte“ Politik das letzte Wort und die alleinige Entscheidung hat. Aber wir werben dafür, sich ernsthaft die Impulse der Schülerinnen und Schüler anzuschauen und die **Ideen** dahinter zu **entdecken**.

Wenn gewünscht, kommen wir gern nach dem Planspiel noch einmal bei Ihnen vorbei zu einem gemeinsamen „LaunchPad“-Workshop. Dort helfen wir, wie die Antragsideen verfeinert werden und realisierbarer gemacht werden können und wie mit einzelnen Anträgen weiter umgegangen werden kann.

So wird aus einem **Projekt** zur politischen Bildung ein echtes **Beteiligungsprogramm**.

## Einladung

zur fiktiven Sitzung des **Rates** im Planspiel Pimp Your Town! Laatzen  
Freitag, 24. August 2018, 11:30 Uhr

### Tagesordnung:

#### I. ÖFFENTLICHER TEIL

0. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

#### II. ANTRÄGE

- |     |  |   |
|-----|--|---|
| 1.  | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Renovierung und Säuberung von Gebäuden und Anlagen</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales             |    |
| 2.  | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Mehr Kindergärten</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales   |    |
| 3.  | der Schule am Kiefernweg zu <b>Billiger schwimmen</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales   |  |
| 4.  | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Säuberung von Bussen und Bahnen in Laatzen</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt | <input data-bbox="1406 1155 1449 1200" type="checkbox"/>                              |
| 5.  | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Allergikerfreundliche Läden</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt               | <input data-bbox="1406 1294 1449 1339" type="checkbox"/>                              |
| 6.  | der Schule am Kiefernweg zu <b>Zebrastreifen Marktstraße</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt                            | <input data-bbox="1406 1402 1449 1447" type="checkbox"/>                              |
| 7.  | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Sportvereine fördern</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport  |  |
| 8.  | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Einfache Fahrradausleihe in der Stadt</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport                      |  |
| 9.  | der Schule am Kiefernweg zu <b>Fest im Park der Sinne</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport  |  |
| 10. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Kaffee nur für Schüler / Jugendliche</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales                           |  |
| 11. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Mehr Abenteuerspielplätze in Laatzen</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales                          |  |

- |     |   |   |
|-----|---|---|
| 12. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Eine Spraywand</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales  |    |
| 13. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Radwege und Grünflächen in Laatzen</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  | <input data-bbox="1406 353 1452 398" type="checkbox"/>                                |
| 14. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Bessere Busverbindungen in Laatzen</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt | <input data-bbox="1406 459 1452 504" type="checkbox"/>                                |
| 15. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Schnellere Ampeln</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt                             | <input data-bbox="1406 600 1452 645" type="checkbox"/>                                |
| 16. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Mehr Freizeitmöglichkeiten</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport                           |    |
| 17. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Mehr Parks</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport  |    |
| 18. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Neuer Basketballplatz</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport  |    |
| 19. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Mehr Projekte für Schüler in der Schule</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales                 |  |
| 20. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Digitalisierung der Schulen</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales                            |  |
| 21. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Rollerplätze</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales  |  |
| 22. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Zebrastreifen in Gleidingen</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt         | <input data-bbox="1406 1391 1452 1435" type="checkbox"/>                              |
| 23. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Hochbahnsteig</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt                      | <input data-bbox="1406 1496 1452 1541" type="checkbox"/>                              |
| 24. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Mehr Parkbänke</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt                                | <input data-bbox="1406 1601 1452 1646" type="checkbox"/>                              |
| 25. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Mehr Aktivitäten im Park der Sinne</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport                   |  |
| 26. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Freibad</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport   |  |
| 27. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Spielplätze aufbauen</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport   |  |

- |     |  |   |
|-----|--|---|
| 28. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Mehr Kindergartenplätze</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales  | ☀ |
| 29. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Jugendzentrum</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales   | ☀ |
| 30. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Günstiges Schulmaterial</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales  | ☀ |
| 31. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Hundekotbeutel anbringen</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt                                   | □ |
| 32. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Mehrere Trinkwasserspender in Laatzen</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt                     | □ |
| 33. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Mehr Dönerläden</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  | □ |
| 34. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Kino in Laatzen</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport   | ✌ |
| 35. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Modernere Sportplätze</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport  | ✌ |
| 36. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Mehr Fahrradwege</b><br>Ausschuss für Gesellschaft und Sport  | ✌ |
| 37. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Jugendaktivitäten und Disco/Club für Kinder</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales                                    | ☀ |
| 38. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Mitbestimmungsrecht bei der Planung des Schulneubaus</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales                          | ☀ |
| 39. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Eiffelturm in Laatzen</b><br>Ausschuss für Jugend und Soziales  | ☀ |
| 40. | der Albert-Einstein Schule Laatzen zu <b>Einsetzen für Post in Alt-Laatzen (mindestens Packstation)</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt | □ |
| 41. | der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu <b>Investitionen zur Sauberhaltung</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt                           | □ |
| 42. | der Schule am Kiefernweg zu <b>Holzwerkstatt</b><br>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  | □ |

43. der Albert-Einstein Schule Laatzen zu **Radfahrer unterstützen**  
Ausschuss für Gesellschaft und Sport 
44. der Erich Kästner Gymnasium Laatzen zu **Mehr Fitnessstudios mit Wellnessbereich**  
Ausschuss für Gesellschaft und Sport 
45. der Schule am Kiefernweg zu **Freizeitpark**  
Ausschuss für Gesellschaft und Sport 



TOP 1  
Antrag der  
**Albert-Einstein Schule Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	5 Ja   11 Nein   2 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Ausschließlich städtische Gebäude und Anlagen

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Renovierung und Säuberung von Gebäuden und Anlagen

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Gebäude und Anlagen regelmäßig renoviert werden und dass neue Spielgeräte auf Spielplätzen auf den Wunsch von Kindern gebaut werden.

### Sachverhalt

Wir stellen diesen Antrag, weil kleine Kinder (evtl. auch Geschwister) sonst Beschmierungen sehen, die für ihr Alter noch nicht angemessen sind. Es ist auch für das äußere Auftreten der Stadt wichtig, dass es schöne Spielplätze gibt.

Juliane, Jolina



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 2  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	19 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Zusammenlegung mit Antrag 28; Keine Rabatte beim Einkauf	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Mehr Kindergärten

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, mehr Kindergärten zu bauen und auch bessere Arbeitsangebote für Erzieher zu erschaffen. Dies könnte eine gratis Bus- und Bahnfahrkarte und Rabatte beim Einkauf mit einem Mindestwert beinhalten.

### Sachverhalt

Es sollten mehr Kindergärten gebaut werden, weil es zu wenige oder zu weit entfernte gibt. Daraus folgt, dass Eltern, länger als ihre geplante Elternzeit es zulässt, auf ihre Kinder aufpassen müssen, und dadurch später wieder in ihr Berufsleben einkehren können.

Kiara



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 3 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	19 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Nur an einem Wochentag unter der Woche und mit Schülerschein	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

### Billiger schwimmen

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Schwimmen gehen um die Hälfte billiger werden soll.

#### Sachverhalt

Damit es sich mehr Leute leisten können.

Zoe



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 4  
Antrag der  
**Albert-Einstein Schule Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Es soll zusätzlich Mülleimer in den Bahnen geben

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## **Säuberung von Bussen und Bahnen in Laatzen**

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, die Region Hannover aufzufordern, die Busse und Bahnen (in Laatzen), vor allem im Sommer, regelmäßiger zu säubern.

### **Sachverhalt**

Vor allem im Sommer sind verschwitzte Sitze und Griffe unhygienisch und unangenehm für die Fahrgäste. Alkohol, Zigaretten und Müll sind immer wieder zu sehen. Das regelmäßige Säubern, also den Müll zu entsorgen, die Sitzmöglichkeiten sowie die Griffe zu desinfizieren etc., würde die Fahrt für die Fahrgäste deutlich angenehmer machen. Ein Vorschlag wäre aber auch, Desinfektionsgel-Spender in den Bahnen anzubringen, um die Bahnen hygienischer zu halten.

Julia, Isabell

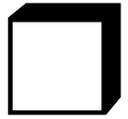


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 5  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Die Stadt soll die Ansiedlung solcher Läden fördern

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## Allergikerfreundliche Läden

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass für jeden Einwohner erreichbare Läden eingerichtet werden, die auf die Ernährung von Allergikern spezialisiert sind.

### Sachverhalt

Dieses Thema ist uns sehr wichtig, weil es in Laatzen kaum Geschäfte gibt, die sich auf die Ernährung spezialisieren, wie bei z.B. Glucose-, Laktose- oder Fruktoseintoleranz.

Elisa, Jan

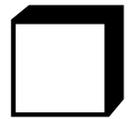


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 6 Antrag der Schule am Kiefernweg

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	9 Ja   6 Nein   2 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	33 Ja   11 Nein   9 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen: Der Rat beauftragt die Verwaltung, zu prüfen, ob das Errichten eines Zebrastreifens an dieser Stelle zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen kann.	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

### Zebrastreifen Marktstraße

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in der Marktstraße ein Fußgängerüberweg entsteht.

#### Sachverhalt

Eine höhere Sicherheit für Passanten vor allem Kinder wäre gewährleistet.

Isnija



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 7 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>			
Ausschuss:	17 Ja	0 Nein	0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>		
Im Rat:	Ja		
Ergebnis:	32 Ja	19 Nein	2 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>		
Ergänzungen: Für alle Sportvereine in Laatzen, nicht nur die AES (VFL Grasdorf), Airtrack nur als Beispiel, das Wort Turnhallen wird ersetzt durch das Wort Sporthallen			

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Sportvereine fördern

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Sportvereine besser gefördert werden. Ein guter Anfang wäre ein Airtrack für die AES (VFL Grasdorf) anzuschaffen. Eine weitere Idee wäre, mehr Turnhallen zur Verfügung zu stellen/ weitere zu bauen.

#### Sachverhalt

Wir stellen diesen Antrag, weil wir gerne möchten, dass die Sportvereine bzw. Schulen besser ausgestattete Turnhallen bekommen. Mehr Turnhallen wären nützlich/ gut, damit nicht zwei Mannschaften/ Vereine gleichzeitig in einer Halle trainieren müssen und deswegen nur den halben Teil der Halle nutzen können.

Charlotte, Lenja



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 8 Antrag der Erich Kästner Gymnasium Laatzen

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	14 Ja   0 Nein   3 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	27 Ja   20 Nein   6 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen: Die Leihe soll gegen ein Entgelt möglich sein, eine Leihstation soll sich am Messegelände befinden	
Planspiel Pimp Your Town! 2018	

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Einfache Fahrradausleihe in der Stadt

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass eine einfache Fahrradausleihe in Laatzen/Zentrum oder in der Nähe vom Leine Center eingerichtet wird, da viele Menschen dort immer vorbeikommen.

#### Sachverhalt

Dieses Thema ist äußerst wichtig, da es viele Bürger gibt, wie z.B. mich selber, die weder ein Auto noch einen anderen fahrbaren Untersatz besitzen. Mit einer Fahrradausleihe könnten solche Menschen sich schnell durch ganz Laatzen bewegen. Es ist es auch nicht so teuer, wie mit der Bahn zu fahren. Außerdem ist es auch noch viel umweltfreundlicher.

Pavlos



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 9 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	0 Ja   16 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Kleinere Feste ohne Autoscooter oder ähnliches	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Fest im Park der Sinne

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass regelmäßig ein Fest im Park der Sinne stattfinden soll. Es soll Autoscooter und eine Achterbahn geben.

#### Sachverhalt

Der Park der Sinne ist eine zentrale Stelle mit Bahnanschluss und viel Platz. Es würden viele Leute kommen, weil es viel Spaß machen würde. Außerdem würden so viele an die frische Luft kommen.

Mario



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



# TOP 10 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	9 Ja   10 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Cafe mit niedrigen Preisen, d.h. nicht gewinnorientiert, betrieben von Schülern und Sozialarbeitern	
Planspiel Pimp Your Town! 2018	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Café nur für Schüler / Jugendliche

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es in Laatzen ein Café gibt, nur für Schüler bis 18 Jahre, wo sich Jugendliche treffen können. Das Café sollte in der Öffentlichkeit sein, damit man es schnell erreichen kann.

### Sachverhalt

Damit es einen Ort gibt, wo Jugendliche zusammenkommen können, ein Ort wo sich die Jugendlichen aufhalten können. Es sollte ein Ort mit guter Musikauswahl sein, mit moderner Einrichtung durch die Schüler. Es sollte kein normales Cafe werden, sondern ein kreativ gestalteter Ort. Die Jugendlichen könnten bei der Einrichtung mithelfen.

Laura, Johanna



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 11 Antrag der Erich Kästner Gymnasium Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	18 Ja   0 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

### Mehr Abenteuerspielplätze in Laatzen

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass der Bau von mehreren Abenteuerspielplätzen, zum Beispiel in Rethen, Gleidingen, Ingeln-Oesselse oder in Laatzen-Mitte in Planung gehen soll. Wir würden uns über Schaukeln, Wippen eine Seilbahn und Klettergerüste freuen.

#### Sachverhalt

Dies soll geschehen, damit spätere Generationen mehrere Möglichkeiten haben, sich zu entfalten, da die jetzigen Spielplätze nicht in kindgerechten Zuständen sind (viel Müll, kaputte Geräte, u.s.w).

Max, Can



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 12 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>		
Ausschuss:	17 Ja	0 Nein   2 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Im Rat:	Ja	
Ergebnis:	38 Ja	0 Nein   15 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Ergänzungen:	Nicht auf Schulhöfen	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

### Eine Spraywand

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass eine Spraywand auf dem Schulhof von allen Schulen von Laatzten gebaut werden soll.

#### Sachverhalt

Damit man nicht die ganzen Häuser vollsprayen muss. Außerdem würden die Wände verschönert werden.

Merdin

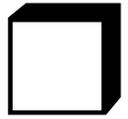


**Pimp Your Town!** Laatzten  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



# TOP 13

## Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	8 Ja   6 Nein   3 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## Radwege und Grünflächen in Laatzen

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es in Laatzen-Mitte mehr Radwege und in ganz Laatzen mehr Grünflächen gibt.

### Sachverhalt

Die Grünflächen würden für schönere Optik und bessere Luft in Laatzen sorgen. Man könnte diese z.B. an den Straßenrand von ziemlich unbewachsenen Straßen pflanzen. Die Radwege würden dem sicheren Schulweg dienen, aber auch um sich im Alltag besser fortbewegen zu können, ist es hilfreich.

Isabell, Gwendoline

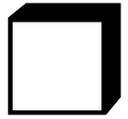


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 14  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	52 Ja   0 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen: Auch Bahnverbindungen sollen besser werden. Die Region Hannover soll sich darum kümmern.	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## Bessere Busverbindungen in Laatzen

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass die Busverbindungen zu umliegenden Dörfern verbessert werden. Deshalb wollen wir, dass Busse mindestens jede Viertelstunde zu Dörfern ohne eine Bahnverbindung, so wie Pattensen oder Ingeln-Oesselse, fahren.

### Sachverhalt

Dieses Thema ist sehr wichtig, weil die seltene Busverbindung die Mobilität besonders von jüngeren Bürgern behindert.

Elisa, Vu Tom

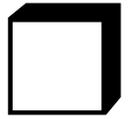


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 15 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	1 Ja   14 Nein   2 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

### Schnellere Ampeln

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass die Ampelphasen schneller sein sollen, da man die Bahn sonst verpasst. Zudem gehen manche Kinder dann bei rot über die Ampel.

#### Sachverhalt

Ich stelle diesen Antrag, weil man immer so lange wartet und ich meine Bahn verpasse und ich sehe oft das andere über rot gehen.

Jason



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 16 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Mehr Freizeitmöglichkeiten

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es demnächst mehr sportliche Freizeitmöglichkeiten wie zum Beispiel Basketballplätze (es gibt oft nur einzelne Körbe), Fußball-/Kunstrasenplätze oder andere Sportplätze geben sollte. Außerdem sollten Verbesserungen von manchen Sport- bzw. Fußballplätzen (z.B.: Fußballplatz im Lortzingweg) oder anderem vorgenommen werden.

#### Sachverhalt

Wir stellen diesen Antrag, da viele Jugendliche Sport betreiben, aber nur wenige Sportmöglichkeiten zum Üben bzw. Trainieren bestimmter Sportarten oder anderem vorhanden sind.

Mira, Ava



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 17  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

Ergebnisse am Planspieltag			
Ausschuss:	13 Ja	0 Nein	4 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>		
Im Rat:	Ja		
Ergebnis:	28 Ja	0 Nein	25 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>		
Ergänzungen: Die Rede ist explizit von Parks (mit Wiesen, Wegen, Bäumen und Bänken), nicht nur von Grünflächen Planspiel Pimp Your Town! 2018			

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

## Mehr Parks

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in Zukunft mehr Grünanlagen in allen Ortsteilen in Laatzen (Grasdorf, Laatzen (-Mitte), Rethen, Gleidingen, Ingeln-Oesselse), wie zum Beispiel Parks oder Rasenplätze, errichtet werden.

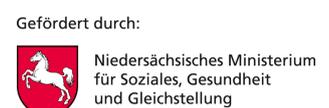
### Sachverhalt

Durch die Errichtung von Grünanlagen (in ganz Laatzen), können Jugendliche und Familien mehr Zeit draußen verbringen. Da der „Park der Sinne“ der einzige große Park in Laatzen ist, können Bürger/Besucher aus Rethen, Gleidingen und Ingeln- Oesselse diesen Park nur schwer erreichen. Daher ist es wichtig, auch in diesen Orten einen Park zu errichten. Außerdem gibt es Jugendlichen die Möglichkeit, im Sommer mit Freunden nach draußen zu gehen und dort (Familien-) Feste zu feiern.

Hannah, Michelle



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.





## TOP 18 Antrag der Schule am Kiefernweg

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	9 Ja   1 Nein   7 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	37 Ja   0 Nein   16 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen: Nicht nur Basketballplatz, auch Möglichkeiten für andere Sportarten sollen geschaffen werden (z.B. Kombi-Sportplätze mit Basketballkörben und Hand-/Fussballtoren)	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Neuer Basketballplatz

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in Laatzen ein neuer Basketballplatz entsteht.

#### Sachverhalt

Damit die Jugendlichen mehr Sport machen, und nicht im Haus sitzen.

Justin



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 19  
Antrag der  
**Albert-Einstein Schule Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   1 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	43 Ja   10 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen: Die Stadt soll Schulprojekte mit bis zu 1.000 € finanzieren / unterstützen	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Mehr Projekte für Schüler in der Schule

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es mehr Schulprojekte für Schüler in oder ausserhalb der Schule gibt.

### Sachverhalt

Es sollte mehr Projekte für Schüler geben, damit diese mitentscheiden können, mehr erfahren und sich mehr für die Aussenwelt einsetzen können. So lernen sie auf verschiedenste Art und Weise ihre Gesetze und Rechte kennen. Die Schüler können ihre Projekte mitgestalten. Durch die Projekte und andere Lernweisen kann auch die Lust am Lernen gesteigert werden.

Lucie, Laura



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 20 Antrag der Erich Kästner Gymnasium Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>		
Ausschuss:	12 Ja	4 Nein   3 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Im Rat:	Ja	
Ergebnis:	34 Ja	0 Nein   19 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Ergänzungen:	Mehr Tablets oder Laptops anschaffen	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

### Digitalisierung der Schulen

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass die Schulen in Laatzen digitalisiert werden, indem elektronische Geräte, wie zum Beispiel Tablets etc. besorgt werden und in den Schulen eingeführt werden.

#### Sachverhalt

Aufgrund des neuen Zeitalters ist es wichtig, dass sich Jugendliche anpassen und lernen, mit digitalen Geräten besser umzugehen. Außerdem kann dies ebenfalls eine Bereicherung der Zukunft sein, wenn Jugendliche den richtigen Umgang mit digitalen Geräten gelehrt bekommen.

Angela



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 21 Antrag der Schule am Kiefernweg

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	1 Ja   18 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	11 Ja   34 Nein   8 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Ergänzungen:	Öffentlich in der Stadt, nicht auf Schulhöfen

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Rollerplätze

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Roller- und Skateplatz gebaut werden soll. Dieser soll auf dem Schulhof gebaut werden.

### Sachverhalt

Damit die Kinder mehr Spaß haben können und damit die Kinder auch Tricks machen können auf dem Platz.

Zoe

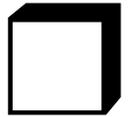


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 22  
Antrag der  
**Albert-Einstein Schule Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	9 Ja   6 Nein   2 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## **Zebrastreifen in Gleidingen**

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, an der Kreuzung Osterstraße-Thorstraße in Gleidingen einen Zebrastreifen einzurichten.

### **Sachverhalt**

Ein Zebrastreifen wäre gut, da die Straße stark befahren ist und sich ohne einen sehr großen Umweg nicht überqueren lässt, so lange es weder Zebrastreifen noch eine Ampel gibt. Außerdem würde sich unter anderem das Durchschnittstempo der Autos verringern, wodurch der Schulweg vieler Kinder sicherer und kürzer gemacht werden würde.

Emely, Carla

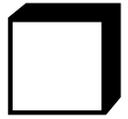


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 23  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	14 Ja   0 Nein   3 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	"Region Hannover" wird hinzugefügt

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## Hochbahnsteig

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, an jeder Bahnhaltestelle einen Hochbahnsteig zu bauen, um Bewegungsmöglichkeiten von Behinderten zu erleichtern.

### Sachverhalt

Ich stelle diesen Antrag, da nicht jede Haltestelle einen Hochbahnsteig hat, was dazu führt, dass behinderte Menschen im Rollstuhl oder ähnliches nicht reinkommen können, denn ohne einen Hochbahnsteig gäbe es nur Treppen, um in die Bahn einzusteigen.

Roni

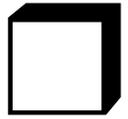


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 24 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	5 Ja   6 Nein   6 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

### Mehr Parkbänke

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass der Park am alten Rathaus neue Bänke bekommt.

#### Sachverhalt

Der Park hat bisher zu wenig Möglichkeiten zum Sitzen. Die Parkbänke sind meist belegt.

Ben



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 25 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	7 Ja   9 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Mehr Aktivitäten im Park der Sinne

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass im Park der Sinne ein Spielplatz, ein Fußballfeld und ein Basketballplatz gebaut wird. Es sollte dazu mehr Veranstaltungen geben, z.B. bei der Bühne, und vor allem sollte es erlaubt sein, sein Haustier mitbringen zu dürfen!

#### Sachverhalt

Der Vorteil dabei wäre, dass es mehr Besucher im Park der Sinne gibt und Laatzen wäre damit allgemein beliebter!

Filip



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 26 Antrag der Erich Kästner Gymnasium Laatzen

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	13 Ja   3 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Freibad

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Freibad in Laatzen gebaut wird, um mehr  
Freizeitaktivitäten zu schaffen.

#### Sachverhalt

Das nächstgelegene Freibad befindet sich in Sarstedt, weshalb es für uns Jugendliche schwierig  
ist, dieses zu erreichen. Außerdem hat das Aqua-Laatzium (das einzige Schwimmbad in  
Laatzen) nur ein kleines Freibadbecken, welches eher an einen See erinnert. Durch die immer  
wärmer werdenden Sommer in Deutschland (Klimawandel) gewinnt das Freibad immer mehr  
an Popularität und würde viel Geld einbringen.

Nicole, Jordan



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 27 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	7 Ja   9 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Keine Figuren, alte Spielplätze außerdem restaurieren	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Spielplätze aufbauen

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehr Spielplätze gebaut werden. Auf den Spielplätzen sollen Fantasyfiguren sein z.B.: Spiderman.

#### Sachverhalt

Die Kinder können mehr raus, und haben mehr Spaß.

Ahmet



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



# TOP 28

## Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	- zusammengelegt mit TOP 2 - Ja   Ja Nein   51 Enth.
Entscheidung:	0
Im Rat:	2
Ergebnis:	Angenommen Ja   Plus Krippenplätze Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Mehr Kindergartenplätze

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es mehr Kindergartenplätze in der Stadt Laatzen geben soll.

### Sachverhalt

Es sollte mehr Kindergartenplätze geben, da viele momentan keinen Platz bekommen können. Vor allem für arbeitende Eltern ist es besonders wichtig, dass die Kinder einen Kindergarten, am besten in der Nähe, besuchen können. Für die Kinder selbst ist es auch sehr wichtig, da sie im Kindergarten wichtige Grundlagen lernen, aber auch sehr viel Spaß haben können. Sie werden auf die Schule vorbereitet und lernen, selbstständig zu agieren. Wenn die Kinder keinen Platz in der Nähe oder gar keinen bekommen, entsteht ein Problem für die Familien und den Kindern fehlt ein wichtiger Baustein in ihrem Leben.

Lucie, Vanessa



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 29  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>		
Ausschuss:	18 Ja	0 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Im Rat:	Ja	
Ergebnis:	42 Ja	0 Nein   11 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Ergänzungen:	2 Räume für verschiedene Altersgruppen	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Jugendzentrum

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Jugendzentrum eingerichtet werden soll. Die Ausstattung sollte ansprechend und vor allem vielfältig sein, wie beispielsweise Konsolen jeglicher Art oder eine Küche. Das Zentrum soll eine Anlaufstelle für Jugendliche sein und das Miteinander fördern. Es sollte zentral in Laatzen gelegen sein.

### Sachverhalt

Unserer Meinung nach gibt es zu wenige Orte, an denen Jugendliche sich untereinander und privat treffen können. Mit Hilfe dieses Jugendzentrums sollen sich 13-18 jährige verschiedenster Herkunft näher kommen, kennenlernen und abseits von digitalen Medien, wie zum Beispiel Handys, Spaß haben. Wir selbst als Jugendliche streben einen Ort an, an dem wir Gleichgesinnte treffen können und es ein alternativer Treffpunkt sein kann. Gerade in unserem Alter ist es wichtig, unter Menschen zu sein, die nicht auf die jeweilige Schule gehen.

Jamie



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 30 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	0 Ja   19 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Zuschüsse für Eltern mit geringem Einkommen statt der ursprünglichen Idee	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

### Günstiges Schulmaterial

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Schulmaterial um die Hälfte günstiger wird.

#### Sachverhalt

Schüler und deren Familien hätten mehr Geld für anderes zur Verfügung.

Merdin

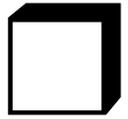


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



# TOP 31 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	37 Ja   16 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen:	Zusätzlich sollen Mülleimer angebracht werden

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## Hundekotbeutel anbringen

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass an Laternenpfählen, Straßenschildern oder Mülleimern Hundekotbeutelspender angebracht werden.

### Sachverhalt

In Laatzen liegt sehr viel Hundekot herum und die Hundebesitzer lassen es oft liegen, was sehr ärgerlich für die Mitmenschen ist. Deshalb stellen wir den Antrag, Hundekotbeutelspender anzubringen, damit, falls die Hundebesitzer ihre Kotbeutel vergessen haben, sie immer direkt welche zur Hand haben und es nicht liegen lassen müssen. Das würde auch zur Sauberkeit der Gehwege und dem Wohlfühlen beim Spaziergehen beitragen.

Marit

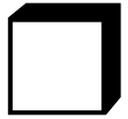


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 32  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	7 Ja   6 Nein   4 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	36 Ja   14 Nein   3 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

## Mehrere Trinkwasserspender in Laatzen

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehrere Trinkwasserspender, besonders in Laatzen alle 2-3 km angebaut werden sollten. Am besten würde sich gekühltes, stilles Wasser eignen, welches man auch kostenfrei erwerben kann.

### Sachverhalt

Besonders an Sonntagen, wo die Läden geschlossen haben, oder an warmen Tagen, eignen sich Trinkspender sehr gut.

Alex, Lina, Görkem

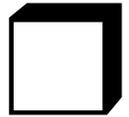


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 33 Antrag der Schule am Kiefernweg

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	8 Ja   8 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Die Stadt soll die Ansiedlung solcher Läden fördern

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

### Mehr Dönerläden

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehr Dönerläden in Richtung Rethen entstehen.

#### Sachverhalt

In Rethen gibt es noch keinen Dönerläden. Zum nächsten ist der Weg zu weit.

Jason-Tobias



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 34 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>			
Ausschuss:	16 Ja	0 Nein	1 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>		
Im Rat:	Ja		
Ergebnis:	49 Ja	0 Nein	4 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>		
Ergänzungen: Stadt soll an Kinoketten herantreten, außerdem soll für bereits bestehende Kinoabende stärker geworben werden			

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Kino in Laatzen

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Kino in Laatzen eröffnet wird, in dem man Filme schauen und etwas essen kann.

#### Sachverhalt

Wir stellen diesen Antrag, weil in Laatzen sehr viele Kinder und Jugendliche Interesse daran haben, Filme in ihrer Stadt schauen zu können.

Max



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 35 Antrag der Erich Kästner Gymnasium Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   0 Nein   0 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Nicht modern, sondern besser gepflegt

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Modernere Sportplätze

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in der Stadt Laatzen modernere Sportplätze errichtet werden sollten, welche für die Besucher frei zugänglich sein sollten und modern gebaut sind.

#### Sachverhalt

Dieser Antrag ist uns sehr wichtig, da er vor allem Jugendlichen die Chance bietet, sich öfter sportlich zu betätigen. Dazu wären diese Sportplätze generell ein guter Aufenthaltsort für Kinder und Jugendliche. Ich bin mir sicher, dass die Errichtung so eines Sportplatzes auch die Gesundheit der Jugendlichen verbessern würde, da sie öfters rausgehen und auf den Sportplätzen spielen würden.

Lukas



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 36 Antrag der Schule am Kiefernweg

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	16 Ja   0 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	42 Ja   0 Nein   11 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen: Breitere Durchgänge bei Schutzgittern	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Mehr Fahrradwege

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehr Fahrradwege in Rethen und Laatzen gebaut werden.

#### Sachverhalt

Weil gerade in Rethen zu wenige sind. Die Leute werden mobiler mit mehr Fahrradwegen.

Ahmet



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 37  
Antrag der  
**Albert-Einstein Schule Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	13 Ja   0 Nein   6 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Im Jugendzentrum oder anderen städtischen Räumen, Kooperation mit Schulen anregen, verschiedene Veranstaltungen für verschiedene Altersgruppen	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Jugendaktivitäten und Disco/Club für Kinder

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es mehr Jugendaktivitäten und eine Disco für Jugendliche (zum Bsp. von 13-16 Jahren) geben sollte.

### Sachverhalt

Wir stellen diesen Antrag, weil es nur Discos und Clubs für Ältere gibt und es besser wäre, wenn es das Gleiche (ohne Alkohol etc.) für Jugendliche geben würde, damit wir mehr Spaß und einen Ort haben, wo wir hingehen können.

Muna, Miriam



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



TOP 38  
Antrag der  
**Erich Kästner Gymnasium Laatzen**

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	12 Ja   0 Nein   7 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Zeitpunkt: Wenn Architektenpläne vorliegen, Schülermeinung mit einbeziehen	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

## Mitbestimmungsrecht bei der Planung des Schulneubaus

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dem Erich Kästner Gymnasium bei der Planung ihres eigenen neuen Schulgebäudes mehr Mitbestimmungsrecht zu überlassen oder sich auf faire Kompromisse zu einigen. Dies beinhaltet die Trennung der grundsätzlich unterschiedlichen Schulen, das Gymnasium und die Oberschule, indem man anhand verschiedener Gebäude verschiedene Schulbereiche schafft. Zudem ist unserer Schulgemeinschaft ein eigenes Schulleben mit privatem Schulhof wichtig, auf dem vor allem junge Schüler durch eine Eingrenzung (Zaun) in einer geschützten Umgebung aufwachsen können und das Schulsystem mit deutlich mehr Erfolg durchgesetzt werden kann.



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## Sachverhalt

Der Neubau der Schule betrifft unsere Zukunft. Es ist keine vorübergehende Errichtung eines Gebäudes, sondern ein langfristiger Ort für eine fortschrittliche Schule, die nun die Möglichkeit hat, sich neu zu entfalten. Eine gute Schule mit besonderen Eigenschaften, wie viel Raum und eine nötige Privatsphäre ist nicht nur erfreulich für die Lehrer und die Schulleitung, sondern auch für alle Mitbürger Laatzens, die stolz auf ihre neue Schule sein können. Niemand weiß besser, was noch an der eigenen Schule verbessert werden kann und was zu einem maximalen Erfolg führen kann, als die Schule und die Schulgemeinschaft selbst. Ohne die Mitsprache bei der Planung des Neubaus der Schule, ist die Entstehung einer fortschrittlichen und wünschenswerten Schule nicht möglich.

Silje



im Rahmen des Bundesprogramms  
Demokratie **leben!**

**PIMP**  
your town!

**Pimp Your Town!** Laatzten  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 39 Antrag der Schule am Kiefernweg

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	12 Ja   2 Nein   5 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Eigenes Wahrzeichen für Laatzen statt eines Eiffelturms, Verwaltung sammelt Vorschläge Planspiel Pimp Your Town! 2018	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

### Eiffelturm in Laatzen

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in Laatzen der Eiffel Turm nachgebaut wird.

#### Sachverhalt

er würde die Stadt verschönern und Besucher locken

Sameer

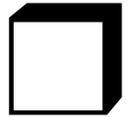


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 40 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	15 Ja   0 Nein   2 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	29 Ja   0 Nein   24 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

### **Einsetzen für Post in Alt-Laatzen (mindestens Packstation)**

#### **Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, sich für eine Post in Alt-Laatzen einzusetzen oder mindestens eine Packstation anzuschaffen.

#### **Sachverhalt**

In Alt-Laatzen gibt es nun schon lange keine Post mehr. Das ist allerdings schlecht, da die nächste Post im Leine Einkaufszentrum ist. Generell ist das Erreichen des Einkaufszentrum für die ältere Generation ein Problem. Wenn diese Leute nur mit einem Rollator Dinge erreichen können, wird aus dem Bahnfahren ein sehr großes Problem.

Danica

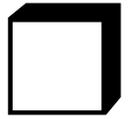


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 41 Antrag der Erich Kästner Gymnasium Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	12 Ja   0 Nein   5 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**Antrag** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

### Investitionen zur Sauberhaltung

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, eine höhere Investition für ein sauberes Laatzen zu starten. Dies kann durch Initiativen oder einen riesigen Appell an die Bürger geschehen.

#### Sachverhalt

Die Menschen schmeißen ihren Müll auf den Boden, obwohl eine Mülltonne sehr nah liegt. Tiere oder Kinder könnten diesen Müll aufheben und verschlucken. Die Umwelt leidet natürlich auch unter dem Müll.

Görkem, Alex

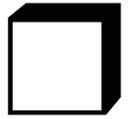


**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 42 Antrag der Schule am Kiefernweg

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>		
Ausschuss:	12 Ja	0 Nein   5 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Im Rat:	Ja	
Ergebnis:	37 Ja	0 Nein   16 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>	
Ergänzungen:	Recyclingwerkstatt statt Holzwerkstatt	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt**

### Holzwerkstatt

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass eine Holzwerkstatt entsteht, in der ein kostenloser Austausch von Holz möglich ist.

#### Sachverhalt

Dadurch würde für altes Holz eine Verwendung gefunden und kostenloser Baustoff zur Verfügung gestellt werden.

Ben



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



# TOP 43 Antrag der Albert-Einstein Schule Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>	
Ausschuss:	17 Ja   0 Nein   3 Enth.
Entscheidung:	<b>Angenommen</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Albert-Einstein Schule Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

## Radfahrer unterstützen

### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es Parks für Skater, Fahrradfahrer und bessere Radwege geben soll. Außerdem brauchen wir mehr Parkmöglichkeiten für Fahrräder.

### Sachverhalt

Das ist wichtig, weil eine Menge von Schülern mit dem Fahrrad zur Schule kommen und wir finden, dass sie bessere Radwege bekommen sollten, um Sicherheit zu schaffen. Die Fahrradfahrer möchten auch mehr Parkmöglichkeiten bekommen, um Zeit zu sparen.

Tarek



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 44 Antrag der Erich Kästner Gymnasium Laatzen

<b>Ergebnisse am Planspieltag</b>			
Ausschuss:	1 Ja	6 Nein	10 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>		
Im Rat:	Nein		
Ergebnis:	Ja	Nein	Enth.
Entscheidung:			
Ergänzungen:			

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Erich Kästner Gymnasium Laatzen in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Mehr Fitnessstudios mit Wellnessbereich

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in Laatzen mehr Fitnessstudios mit Wellnessbereich errichtet werden oder ein Wellnessbereich bei den bereits errichteten Fitnessstudios hinzugefügt wird.

#### Sachverhalt

Mit der immer schneller werdenden Gesellschaft wird das Aussehen immer wichtiger. Dadurch steigt das Bedürfnis, einen guten Körper zu haben. Doch man hat nicht mehr eine halbe Stunde Zeit, um zu seinem Fitnessstudio zu fahren. Deswegen sollte man mehr Fitnessstudios errichten. Gleichzeitig gibt es selten Wellnessbereiche in Fitnessstudios. Diese wären jedoch äußerst sinnvoll, um die Leute noch ins Fitnessstudio zu locken. Speziell Frauen sind einem solchen Wellnessbereich sehr zugetan, da die Welt immer stressiger geworden ist und sie sich dort komplett entspannen können. Außerdem beugt ein Wellnessbereich Muskelkater vor.

Jan



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



## TOP 45 Antrag der Schule am Kiefernweg

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	0 Ja   16 Nein   1 Enth.
Entscheidung:	<b>Abgelehnt</b>
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja   Nein   Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

Planspiel Pimp Your Town! 2018

in den fiktiven Ausschuss für Gesellschaft und Sport  
in die fiktive Ratsversammlung

**A n t r a g** der Fraktion Schule am Kiefernweg in die Sitzung  
des fiktiven Ausschusses für **Gesellschaft und Sport**

### Freizeitpark

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein neuer Freizeitpark entsteht.

#### Sachverhalt

Dadurch kommen die Jugendliche aus dem zu Hause raus. Außerdem würde der Freizeitpark nicht viel kosten.

Justin



**Pimp Your Town!** Laatzen  
Planspiel zur Kommunalpolitik  
Politik zum Anfassen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung